

Verkehrsmaßnahmen

Utl.: Belagsarbeiten auf der Südosttangente Richtung Norden =

Wien (OTS) - Das kommende Wochenende bringt nochmals konzentrierte Belagsarbeiten auf der A 23/Südosttangente, Fahrtrichtung Norden (Kagran) im Abschnitt zwischen der Hochstraße Inzersdorf und der Anschlussstelle Landstraße (Baukilometer 2,6 bis 8,6). Die Arbeiten der MA 28 - Straßenverwaltung und Straßenbau (hier im Auftrag der ASFINAG) beginnen am Freitag, dem 12. Juli, um 20 Uhr, und werden spätestens am Montag, dem 15. Juli, um 5 Uhr früh, beendet sein. Man wird aber, wie Ing. Michael Rischer von der Bauleitung der MA 28 feststellt, ebenso wie bei den Arbeiten am vergangenen Wochenende - bei günstiger Wetterlage - um einen früheren Fertigstellungstermin sehr bemüht sein. Insgesamt werden während der Bautätigkeit "rund um die Uhr" bis zu 120 Mann und etliche Großgeräte im Einsatz sein. Da der Gussasphalt zum Abkühlen und der Beton zum Aushärten Zeit brauchen, wird wieder der schon oftmals (zu Unrecht) kritisierte Eindruck entstehen, die Baustelle sei "verwaist".

Die einzelnen Baubereiche:

- o Hochstraße Inzersdorf, 1. Fahrstreifen, nach dem Abfräsen Aufbringung von Gussasphalt.
- o Hochstraße Inzersdorf bis Anschlussstelle Arsenal, Erneuerung von Betonfeldern auf dem 1. und dem 2. Fahrstreifen.
- o Anschlussstelle Arsenal bis Anschlussstelle Landstraße, Belagserneuerung (Gussasphalt) auf dem 3. Fahrstreifen.

Es kann, wie bei den vergangenen Baumaßnahmen, wieder nur eine Fahrspur offengehalten werden. Für Fernreisende werden (noch zusätzliche) Avisotafeln aufgestellt, die auf die Ausweichmöglichkeiten z.B. A 4, A 21, bereits in Niederösterreich aufmerksam machen. Durchfahrende, die die nähere Umgebung der A 23 nicht kennen, in das örtliche Straßennetz abzuleiten, erscheint wenig sinnvoll. Ein dringender Appell von Stadt Wien, Polizei und ASFINAG richtet sich aber an die Autofahrer, die aus Wien oder der Wiener Umgebung kommen, das Sekundärstraßennetz und damit Ausweichrouten kennen: Bitte helfen Sie mit, den Stau zu vermindern, indem Sie der Südosttangente großräumig ausweichen!

Zwtl.: Das Fly over wandert weiter

Die schon vielfach bewährte - von der MA 29 - Brückenbau und Grundbau, entwickelte - Behelfsbrücke für die Dehnfugenerneuerung "wandert weiter". Sie wird auf der A 23/Südosttangente, Fahrtrichtung Norden (Kagran) rund 200 Meter weiter nördlich auf der Hochstraße St. Marx aufgebaut. Der seitens der MA 29 mit der Leitung betraute TAR Ing. Paul Scheuchenpflug sieht den neuen Standort als den "komplikationslosesten" der heuer insgesamt vier Örtlichkeiten für den Fly-over-Einsatz an. Terminplan und Verkehrsmaßnahmen:

- o Abbau Anschlussstelle Knoten Landstraße und anschließender Aufbau machen in den Nächten von Freitag, 12. Juli, auf Samstag, von 20 Uhr bis 8 Uhr früh, sowie von Samstag, 13. Juli, auf Sonntag, von 20 Uhr bis 10 Uhr früh, die Sperre von 2 Fahrstreifen erforderlich.
- o Ab Sonntag, 14. Juli, etwa 10 Uhr früh, stehen dem Verkehr wieder alle 3 Spuren offen. Es wird nochmals daran erinnert, dass das Fly over mit etwa 60 Stundenkilometern befahren werden kann, also bitte nicht zu stark abbremsten und damit einen Stau aufbauen.

Allgemeine Informationen:

- o Wiener Brückenbau und Grundbau: <http://www.wien.at/ma29/>

(Forts.mgl.) pz

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>

Peter Ziwny

Tel.: 4000/81 859

<mailto:ziw@m53.magwien.gv.at>

***OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0019 2002-07-10/09:22

100922 Jul 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020710_OTS0019